



Verordnung über die Abfederung der wirtschaftlichen Auswirkungen des Coronavirus (COVID-19) im Kultursektor (COVID-Verordnung Kultur)

Änderung vom 13. Mai 2020

*Der Schweizerische Bundesrat
verordnet:*

I

Die COVID-Verordnung Kultur vom 20. März 2020¹ wird wie folgt geändert:

Ingress

gestützt auf Artikel 185 Absatz 3 der Bundesverfassung²,

Art. 3 Abs. 1 Bst. a

¹ Diese Verordnung sieht folgende Unterstützungsmassnahmen vor:

- a. Soforthilfen für Kulturschaffende;

Art. 4 und 5

Aufgehoben

Art. 6 Abs. 4

⁴ Entschädigungen für den Erwerbsausfall von Selbstständigerwerbenden gemäss der COVID-19-Verordnung Erwerbsausfall vom 20. März 2020³ werden an die Nothilfe angerechnet.

Art. 12 Abs. 3

³ Die Geltungsdauer dieser Verordnung wird bis zum 20. September 2020 verlängert.

¹ SR 442.15

² SR 101

³ SR 830.31

II

Diese Verordnung tritt am 21. Mai 2020 um 00.00 Uhr in Kraft.⁴

...

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Die Bundespräsidentin: Simonetta Sommaruga

Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

⁴ Dringliche Veröffentlichung vom 13. Mai 2020 im Sinne von Art. 7 Abs. 3 des Publikationsgesetzes vom 18. Juni 2004 (SR **170.512**).